

Die Arbeit von feld72 bewegt sich an der Schnittstelle von Architektur, angewandtem Urbanismus und Kunst. feld72 hat zahlreiche Projekte diverser Größenordnung im nationalen und internationalen Kontext umgesetzt, die von Masterplänen über Gebäude, städtebaulichen Studien, Raum- und Ausstellungsgestaltungen bis hin zu urbanen Strategien und großflächigen Interventionen im öffentlichen Raum reichen.

Die vielfach ausgezeichneten Arbeiten zeichnen sich durch einen sozial verantwortlichen, innovativen und nachhaltigen Zugang zu Themen der Architektur und des Urbanismus aus. Potentiale von Orten und (sozialen) Räumen aufzuspüren und zu verstärken ist ein Grundelement der Projekte von feld72.

„... es gibt keinen Bruch zwischen den theoretischen und experimentellen Projekten von feld72 und ihren Entwürfen für Gebäude: Ihr gesamtes Werk, ungeachtet der Dimensionen oder der Mittel, untersucht, wie die Welt durch die Linse der Architektur eingebunden und wahrgenommen wird. Und eine architektonische Lektion können wir aus diesem Werk lernen, nämlich dass die Essenz der Architektur nichts Architektonisches ist.“

Kari Jormakka in „Theorie und Gestaltung im vierten Maschinenzeitalter – zu den experimentellen Projekten von feld72“ veröffentlicht in „feld72 – urbanism – forsale“. (Hrsg. Lilli Hollein), SpringerWienNewYork 2007



Anne Catherine Fleith

Partner

*1975 Colmar, FR

Architektur EAS Strasbourg, FR
TU Delft, NL

Richard Scheich

Partner

*1972 Launceston, AUS

Architektur TU Wien, AT
CVUT Prag, CZ

Michael Obrist

Partner

*1972 Bozen, IT

Architektur TU Wien, AT
SA Portsmouth, GB

Peter Zoderer

Partner

*1973 Bozen, IT

Architektur TU Wien, AT
TU Delft, NL

Mario Paintner

Partner

*1973 Klagenfurt, AT

Architektur TU Wien, AT
TU Delft, NL

feld72 setzt sich in seiner Arbeit universell mit sozialem Raum auseinander. Das Kollektiv beschäftigt sich mit gemeinschaftlicher Interaktion in gebauten Strukturen sowie mit dem Erkennen und Aktivieren räumlicher Potenziale. Ihr übergeordnetes Thema umfasst architektonische Fragestellungen rund um gesellschaftliche und öko-soziale Herausforderungen.

feld72 setzt sich kontinuierlich mit Themen wie Stadt- und Landflucht, Leistbarkeit und Gemeinschaft auseinander und übersetzt diese in architektonische Lösungen, die durch eine hohe Sensibilität für den Ort und den Maßstab überzeugen. Diese Haltung zieht sich konsequent durch die Gebäudeentwürfe und deren Umsetzungen, die theoretischen und experimentellen Projekte sowie die akademische Lehrtätigkeit. Im Fokus steht die Gestaltung von Orten des Zusammenlebens in urbanen und ländlichen Räumen, insbesondere Wohn-, Bildungsbauten und öffentliche Räume. Nicht zuletzt spielt die Materialität eine wesentliche Rolle: die Umsetzung von Konzepten und Strategien in greifbare Architektur.

Zu den aktuellen Projekten zählen die beiden erstplatzierten Wettbewerbsbeiträge (2024) im geförderten Wohnbau: einerseits das Projekt *Nachbarschaftsbrücke*, das im Zeichen des zirkulären Bauens u.a. auf die Potentiale des Bestandes setzt sowie *Wiener Luft* am Nordwestbahnhof, das eine ganzheitliche CO₂ Neutralität von der Konzeption über die Herstellung und Errichtung bis hin zum Betrieb umsetzt.

Die jüngsten Realisierungen im Bildungsbau sind das im Herbst 2024 eröffnete *Bildungsensemble Jean Mentelin* in Straßburg und der in ganzheitlich ökologischer Bauweise realisierte *Kindergarten Algund* (2023). Die flexibel nutzbare Raiffeisen-Bankzentrale *raiffeisen corner* in St. Pölten (2022) vereint Arbeiten und hybride öffentliche Nutzung.

feld72 hat sich seit seiner Gründung 2002 mit der selbst initiierten Projektreihe „*Urbane Strategien*“ rund um Fragestellungen des Gebrauchs und der Wahrnehmung des öffentlichen Raumes einen Namen gemacht: experimentelle Projekte, die über das Regelwerk der klassischen Architektur hinausgehen.

Bereits 2005 reaktivierte feld72 mit dem *Million Donkey Hotel* ein von Leerstand betroffenes, schrumpfendes Dorf im Süden Italiens durch Einbeziehung der Bevölkerung, der lokalen Ressourcen und der Ökonomie. Seit 2003 beteiligte sich das Kollektiv an mehreren Ausstellungen mit Beiträgen, die Fragestellungen rund um die Potenziale von Orten des Zusammenlebens beleuchteten. Darunter die jüngsten Projekte *Social. Spaces. Matter.* im Shibaura House Tokyo, Japan (April 2024) und im Aedes Architekturforum Berlin (Mai 2023) und den Beitrag zur 15. Internationalen Architekturausstellung, La Biennale di Venezia (2016).

Seit 2010 ist feld72 auch in der Lehre tätig: u.a. 2024 Workshop, Tokyo Institute of Technology, JP / seit 2011 Lehrauftrag, TU Wien, AT – Gebäudelehre und Entwerfen am Institut für Architektur und Entwerfen / seit 2018 Professur für Wohnbau und Entwerfen, TU Wien, AT.

Die Arbeit von feld72 wurde mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem *Preis der Stadt Wien für Architektur* AT (2024) / mit dem *European Collective Housing Award* ES (1st edition) – Finalist 2024 / *Medaglia d'Oro all'Architettura* IT (2018) / *Staatspreis* AT – für Architektur 2018, Architektur & Nachhaltigkeit 2013 und für experimentelle Tendenzen in der Architektur 2002 / *Architectural Review Awards for emerging architecture* UK – für *Million Donkey Hotel* als eines der 25 besten Projekte der Welt (2009).

	Architektur	2022*	WWE-Gründe Baufeld D1 – Stadtteilentwicklung, St. Pölten, AT – 1. Preis	2019	Neu Leopoldau – 65 geförderte Wohnungen mit Plusräumen, Wien, AT – 1. Preis	2012	Schulsanierung Sir Karl Popper – Volksschule, Hauptschule und Polytechnische Lehranstalt, Wien, AT
2024*	Nachbarschaftsbrücke – geförderter Wohnbau auf kulturell und sozialem Sockel mit Schwerpunkt auf zirkulärem Bauen und Umgang mit dem Bestand (mit GERNER GERNER PLUS.), Wien, AT – 1. Preis	2022*	Waldvilla in Velden – Hotelanlage mit 10 Suiten und 1 Wellnessbereich, Velden, AT – 1. Preis	2019	Viola Park – Wohnsiedlung mit 160 Wohnungen, 1 Kindergarten, Wien, AT	2011	Markas – Bürogebäude, St. Pölten, AT
2024*	Wiener Luft – geförderter Wohnbau mit 1 Baugruppe und ganzheitlicher CO ₂ -Neutralität (mit einzueins architektur), Wien, AT – 1. Preis	2022*	Langobardenstraße – Neubau mit 44 Wohneinheiten, Sanierung des Bestandsgebäudes, Büro- und Gewerbeflächen, Wien, AT	2019	Wohnsiedlung Maierhof – 67 geförderte Wohnungen um einen Innenhof, Bludenz, AT	2011	Niederösterreichhaus Krems – Bürogebäude (mit AllesWirdGut), Krems, AT – 1. Preis
2024*	Natürlich vernetzt – drei CO ₂ -speichernde & energiegeladene Charaktere für die EVN Gruppe, Allhartsberg, AT – 1. Preis	2022*	Eichgraben – 3 Punkthäuser mit 19 Wohnungen, Eichgraben, AT	2019	RAIBA Bankstelle Traismauer – Innenarchitektur (mit Hoffelner Schmid), St. Pölten, AT	2011	hERZberg – 121 geförderte Wohnungen (mit AllesWirdGut), Wien, AT – 1. Preis
2024	Bildungsensemble Jean Mentelin – Grundschule und Kindergarten (MW Architectes), Straßburg, FR – 1. Preis	2022	Kindergarten Algund – Erweiterung, Algund, IT	2019	Quartier Eichenstraße – Wohn-, Büro und Gewerbekomplex (mit AllesWirdGut), Wien, AT – 1. Preis	2011	Einfamilienhaus W, Rankweil, AT
2024	Kindergarten und Kindertagesstätte Rosslauf, Brixen, IT	2022	Wohnsiedlung Berresgasse – 163 geförderte Wohneinheiten mit 100% klimafreundlicher Energieversorgung, Wien, AT – 1. Preis	2018	Brunnenplatz Velden – Renovierung und Erweiterungsbau mit 5 Wohnungen, Velden, AT – 1. Preis	2010	Hyper Real – Ausstellungsgestaltung Ludwig Forum, Aachen, DE
2024	Neustift am Walde – Mehrfamilienhaus mit 15 Wohnungen, Wien, AT	2022	Raiffeisen corner St. Pölten – neue Zentrale der RAIBA (mit Hoffelner Schmid), St. Pölten, AT	2018	Haus am Park – 29 Wohnungen, 3 Büros, 1 Tanzstudio, Wien, AT – 1. Preis	2010	Hochstapler – Festivalzentrum steirischer herbst, Graz, AT – 1. Preis
2024	RAIBA Bankstelle Obergrafendorf – Innenarchitektur (mit Hoffelner Schmid), AT	2022	RAIBA Bankstelle Karlstetten – Innenarchitektur (mit Hoffelner Schmid), AT	2018	Hotel Aurora – Renovierung und Umbau, Meran, IT – 1. Preis	2010	Kindergarten Terenten, IT
2024	Österreichische Botschaft Abu Dhabi – Innenarchitekturkonzept, VAE	2021*	vis-à-vis – 68 geförderte Wohnungen, 1 Baugruppe mit 45 Wohnungen, Gewerbeflächen, Kindergarten und SOS-Kinderdorf, Wien, AT – 1. Preis	2017	Post am Rochus – Neue Unternehmenszentrale, Sanierung des denkmalgeschützten Bestandes, Neubau Büro- und Geschäftsflächen (mit Schenker Salvi Weber), Wien, AT – 1. Preis	2010	Wohnsiedlung Kaltern – 25 Genossenschaftswohnungen um eine Spielstraße, Kaltern, IT – 1. Preis
2024	Österreichische Botschaft Dakar – Residenz, Erweiterung und Sanierung, SEN	2021*	Oberes Hausfeld – Stadthaus mit 54 freifinanzierten Wohnungen und 2 Gewerbeeinheiten, Wien AT	2017	Bildungsensemble Terenten – Sanierung der Grundschule und Integration der Dorfbibliothek, Terenten, IT	2010	Einfamilienhaus HUG, Kiens, IT
2023*	Entwicklung eines Prototyps für leistbaren Wohnraum, Tasmanien, AUS	2021	RAIBA Bankstelle Herzogenburg – Innenarchitektur (mit Hoffelner Schmid), AT	2016*	Haus D – Einfamilienhaus, Kaltern, IT	2010	St. Johann – Geförderter Wohnbau, IT
2023*	Wohnsiedlung Runggels Göfis – 4 Gebäude auf einer Anhöhe, Göfis, AT	2020*	Wohnsiedlung Oberes Feld Lans – geförderter und freifinanzierter Wohnbau, Lans, AT	2016	Paloma-Viertel – Neuentwicklung eines mischgenutzten Quartiers, Baufeld 2 (Subkultur) und Baufeld 5 (Baugruppe), Hamburg, DE – 1. Preis	2008	Ausstellungsarchitektur für Galerie Christine König und Galerie Senn, Vienna Fair, Wien, AT
2023*	Kindergarten Tramin – Neubau und Erweiterung KIGA & KITA mit Jugendhaus, Tramin, IT	2020*	Wohnsiedlung Koblach Kutzen – 65 geförderte und freifinanzierte Wohnungen, Koblach, AT	2016	Kindergarten Niederolang, IT – 1. Preis	2008	15/32 – Vorplatzgestaltung Arbeiterkammer Wien, AT – 1. Preis
2023*	Haus Atz – Einfamilienhaus: Umbau und Sanierung, Kaltern, IT	2020*	Eisteichstraße – 2 Stadthäuser mit 34 Wohnungen, Wien, AT	2016	Haus UD – Revitalisierung Mehrfamilienhaus, Kaltern, IT	2008	WOLKON – Dorfplatzgestaltung in Paasdorf im Rahmen von publicart Niederösterreich, AT
2023*	Steinbruch Gießhübl – Wohnbebauung, Gießhübl, AT	2020*	Cotton Residence – Sanierung und Dachgeschossausbau mit 25 Wohnungen und Gewerbeflächen (mit Schenker Salvi Weber), Wien, AT – 1. Preis	2015	brut – Sanierung und Umbau Foyer & Klubraum, Wien, AT – 1. Preis	2006	Winecenter – Weinverkauf, Bar, Lounge und Degustation, Kaltern, IT – 1. Preis
2023*	RAIBA Bankstelle Böheimkirchen – Innenarchitektur (mit Hoffelner Schmid), AT	2020	An der Schanze – Ereignishaus mit 60 geförderten Wohnungen und Gewerbeflächen, Wien, AT – 1. Preis	2015	Wohnsiedlung Eppan – 23 Genossenschaftswohnungen um einen Innenhof, Eppan, IT – 1. Preis	05–06	Million Donkey Hotel – partizipatives Projekt im Rahmen von Villaggio dell'Arte/paesaggio, Regionalpark des Matese bei Neapel, Prata Sannita, IT
2023	Straußengasse 14 – Stadthaus mit 13 Wohnungen, 2 Büros, 2 Verkaufsflächen, Wien, AT	2019*	Kapellenhof – Wohnsiedlung mit 450 Wohnungen, 1 Hebammenpraxis, 1 Stadtwald (mit AllesWirdGut), Wien, AT – 1. Preis	13/15	niederösterreich kultur karten – Neugestaltung Kartenverkaufsbüro, St. Pölten, AT – 1. Preis		* laufend
2023	Quartiershaus Am Stadtbalkon – ein hybrider Gebäudekomplex (mit transparadiso) Wien, AT – 1. Preis	2019	Kindergarten Montal – Inneneinrichtung für einen Gruppenraum, IT	2014	Ludwig Forum Aachen – Umgestaltung Museumsshop, Café und Eingangsbereich, DE	2023*	Oswaldleiten – Masterplan für eine Wohngebietserweiterung, Bozen, IT – 1. Preis
2023	Dachbodenausbau – Sanierung und Dachgeschossausbau, Morello IT			2013	Schulsanierung Max-Winter-Platz, Wien, AT	2023*	Kooperatives Planungsverfahren – Weiterentwicklung des Lakeside Science & Technology Park, Klagenfurt, Kärnten, AT
				2013	Kindergarten Montal – Inneneinrichtung für einen Gruppenraum, IT	2022*	Maria Rast Wiesen – Masterplan für eine Entwicklungsstrategie, St. Michael, IT – 1. Preis
						2022	Sonnleiten – Masterplan für eine Wohngebietserweiterung, Terenten, IT – 1. Preis

Urbanismus

feld72
Architekten
ZT GmbH
Architektur
Urbane Strategien

Josefstädter Straße 74
1080 Wien
T +43 1 9240499
office@feld72.at
www.feld72.at